

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

1. Die Terminvereinbarung erfolgt mündlich oder schriftlich, wobei in jedem Fall eine schriftliche Terminbestätigung seitens der Auftragnehmerin mit Übermittlung der AGB erfolgt. Jedenfalls wird von der Auftragnehmerin bei Anmeldung über das Internet eine Anmeldebestätigung inklusive der nach §§ 5 d (1), 5 d (2) KSchG (Konsumentenschutzgesetz) erforderlichen Erklärungen zur Wahrung des Konsumentenschutzes gem. der Fernabsatzrichtlinie zugesandt.
2. Nach § 5 e (2) KSchG (Konsumentenschutzgesetz) hat der Konsument die Möglichkeit, innerhalb von 7 Werktagen – wobei Samstage nicht als Werktage gelten - ab Vertragsabschluß **kostenfrei** vom Vertrag zurückzutreten. Diese Rücktrittsfrist gilt, wenn den gesetzlichen Anforderungen aus §§ 5 d (1), 5 d (2) KSchG entsprochen wird. Dies geschieht durch die entsprechenden Erklärungen, welche nach jeder Anmeldung mit der Anmeldebestätigung versendet werden.
3. Ein **kostenfreier** Rücktritt vom Vertrag ist weiters möglich, wenn den Bedingungen der §§ 5 d (1), 5 d (2) KSchG nicht entsprochen wird. Hier beträgt die Rücktrittsfrist 3 Monate ab Vertragsabschluß.
4. Ein nach Punkt 1. vereinbarter Termin kann außerhalb der Fristen des KSchG spätestens 2 Tage vor dem Werktag, für den der Termin vereinbart wurde, mündlich oder schriftlich storniert werden. Dasselbe gilt für Terminverschiebungen. Bei Nichteinhalten dieser Vereinbarung wird die volle Leistung verrechnet. Die Auftragnehmerin behält sich das Recht vor, den Termin bis drei Tage vor dem vereinbarten Termin wegen berücksichtigungswürdiger Gründe (zB. Erkrankung, ...) abzusagen oder sich ersetzen zu lassen.
5. Rechnungsbeträge bis inkl. € 100 sind unmittelbar nach Erbringung der Leistung in bar zu begleichen. Bei Rechnungsbeträgen über € 100 wird eine Rechnung übermittelt, welche innerhalb von 14 Kalendertagen (mit Beginn des Rechnungsdatums) zu begleichen ist. Die Kontodaten und Bankverbindung ist der Rechnung zu entnehmen. Beanstandungen betreffend den Rechnungsinhalt sind unverzüglich mitzuteilen. Eventuelle Zahlungserinnerungen und Mahnungen werden mit einer Bearbeitungsgebühr von € 25,00 versehen. Zusätzlich gelten Verzugszinsen iHv 10,00 % p.a. bei Zahlungsverzug ab dem Fälligkeitstermin als vereinbart.
6. Als Gerichtsstand gilt das Bezirksgericht Hartberg und das Landesgericht Graz als vereinbart.
7. Bei den erstellten Unterlagen (insbesondere Broschüren, Pläne, Therapiekonzepte, ...) bleibt das **Urheberrecht bei der Verfasserin**. Die Klientin hat ein Verwertungsrecht, welches ausschließlich auf ihre eigene Person bezogen ist. Die Weitergabe an Dritte, sowie die Veröffentlichung und Vervielfältigung wird ausdrücklich untersagt. Die Verfasserin behält sich Schadenersatzforderungen vor.
8. Die Leistungserbringung erfolgt am Stammsitz der Auftragnehmerin, sofern nichts anderes vereinbart wurde. Bei abweichenden Leistungserbringungsorten gelten die gesetzlich bestimmten Fahrkostensätze als vereinbart.

9. Die jeweils gültigen Preise können per Anfrage zugesandt und dem Aushang in der Praxis entnommen werden. Die Auftragnehmerin behält sich vor, abweichende Vereinbarungen schriftlich zu treffen.

10. Die Auftraggeberin verpflichtet sich, Auskünfte über ihren Gesundheitszustand vollständig und wahrheitsgemäß der Auftragnehmerin zu geben. Die Daten unterliegen der Verschwiegenheitspflicht.

11. Zur vereinfachten Lesbarkeit wird nur die weibliche Form verwendet.

12. Sollten einzelne Bestimmungen der AGB unwirksam oder undurchführbar sein bzw. nach Vertragsabschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit der AGB im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.